

Deutscher-Amateur-Radio-Club e.V. Distrikt Württemberg

Württemberg Rundspruch (WRS)

für die 42. Kalenderwoche 2009

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB, über die Relaisstellen Göppingen DBORIG auf 145,775 MHz, Heilbronn DBOSS auf 438,650 MHz, Künzelsau DBOLD auf 439,350 MHz, sowie über das Relais Bussen DBORZ auf 438,725 MHz.

Themenübersicht

Die Meldungen.....	1	Resumé Gespräch RTA mit BMWi und BNetzA	4
In eigener Sache.....	1	Astronauten montieren demnächst	
80m Mobilfuchsjagd von P20 – Eine Nachlese. 1		Amateurfunkantennen auf der ISS.....	5
P03 mit Stand.....	2	Mysteriöses Licht am Rande des	
OV Ludwigsburg, P06, informiert.....	2	Sonnensystems.....	6
Einladung zum 20. ATV-Treff in		Funkwetterbericht.....	6
Ulm/Thalgingen.....	2	DX-MB	6
Amateurfunkkurs des Studium Generale an		Termine 2009.....	7
der Uni Stuttgart.....	3	Wettbewerbe.....	7
Kurzmeldungen.....	3	Termine 2009.....	7
Afu-Prüfung in Reutlingen.....	3	Oktober.....	7
Afu-Kurs bei P29.....	3	November.....	7
Vortrag bei P49.....	3	Dezember.....	7
Aus den Nachbardistrikten.....	3	Termine 2010.....	8
DL-Notfunk-Übung	3	Februar.....	8
18. Rheintal Electronica	4	Distrikt 2010.....	8
D-STAR Selbstbaurelais	4		
Was sonst noch interessiert.....	4		

Die Meldungen

In eigener Sache

Aufgrund der DARC-Mitgliederversammlung am kommenden Wochenende, wird es in der KW 43 kein Rundspruch geben.

Der nächster wrs ist erst wieder in der KW 44.

(wrs-Redaktion)

80m Mobilfuchsjagd von P20 – Eine Nachlese

Am 11. Oktober 2009 fand die diesjährige 80m Mobilfuchsjagd vom OV Schwäbisch Hall, P20, statt. Pünktlich um 10:00 Uhr Ortszeit starteten fünf Teams um die zwei versteckten Füchse zu peilen.

Bei einem Team fiel wegen eines technischen Defektes der Peiler aus, so kamen nur vier Teams an Fuchs eins an. Fuchs zwei hatte hier ein recht schwaches und diffuses Signal, so dass einige Erfahrung nötig war um die Richtung zu bestimmen.

Dennoch kam das erste Team bereits nach gut zwei Stunden bei Fuchs zwei an und hatte auch wenig Kilometer benötigt. Da wir eine Kilometerwertung hatten und nicht auf Zeit fuhren, war eine gute Platzierung für dieses Team sehr wahrscheinlich.

Im Abstand von fünfzehn bis dreißig Minuten erreichten dann die anderen Teams Fuchs zwei. Das letzte Team hatte nur zwei Kilometer mehr

als das erste Team benötigt und das nur wegen einer Schleife kurz vor dem Ziel. Es wurde also noch mal richtig spannend.

Gratulation an alle Teams, gerade Fuchs zwei war direkt an einem Hang im Wald versteckt und daher nicht leicht zu finden.

Nach der Preisverleihung wurden beim anschließenden gemütlichen Beisammensein die Peilungen verglichen und die Ausrüstung der anderen Teams begutachtet.

Von der über zwanzig Jahre alten topografischen Karte bis zur Kartendarstellung auf dem Laptop wurde alles eingesetzt. Gewonnen hat übrigens das Team mit der alten Karte!

Danke an den Hüttenbesitzer welcher uns kurzfristig seine Jagdhütte zur Verfügung stellte. Danke an das Fuchsjagd-Team mit DJ5CS, DJ7TW, DC4ZG, DL4ZG und DJ2GMS für die

tolle Organisation. Selbst das Wetter spielte mit und verschonte uns vor stärkerem Regen.

Eine gelungene Fuchsjagd welche auch die Schönheit der Gegend um Schwäbisch Hall

offenbarte. Wir vom OV P20 freuen uns jedenfalls schon auf die Mobilfuchsjagd 2010.

(Jens, DJ2GMS, OVV-P20)

P03 mit Stand

Am 18. Oktober 2009 will der OV Friedrichshafen, P03, beim verkaufsoffenen Sonntag in Friedrichshafen mit einem Stand auf das Hobby Amateurfunk aufmerksam machen. Geplant sind Vorführungen von CW, APRS und FSK-PSK.

Außerdem wird versucht mit der Partnerstadt Pescara in Italien ein SSB-QSO zu fahren.

Von 13:00 bis 18:00 Uhr sind sie auf dem Buchhornplatz, direkt rechts neben dem Spielzeppelin. Besucher sind herzlich eingeladen.

(Erwin, DB4PS, OVV-P03)

OV Ludwigsburg, P06, informiert

OV-Abend am 19. Oktober

Der OV-Abend ist wegen der Herbstferien um eine Woche vorverlegt und findet deshalb am 19.10. statt.

Für zukünftige OV-Bastelprojekte werden derzeit Ideen gesammelt - bitte Vorschläge mitbringen und ggf. kurz vorstellen.

Um zukünftig neue Mitglieder zu gewinnen, ist es unabdingbar, das der OV Funkamateure ausbildet. Es soll an diesem Abend daher überlegt werden, wie ein Amateurfunkkurs auf die Beine gestellt werden kann.

Vorstellung 2m/70cm-Relais DB0GKN am 21. November

Anlässlich des OV-Abends am 21.11. wird es einen kurzen Vortrag über DB0GKN in Heilbronn geben. Mit einigen Bildern wird über den "etwas außergewöhnlichen Standort" berichtet und kurz auf die technischen Gesichtspunkte eingegangen.

Vortrag "Wie gut ist eigentlich UKW-FM"

Johannes, DL5KAZ, wird am 23. November zu diesem Thema einen Vortrag halten. Nähere Informationen folgen.

Gäste sind immer herzlich willkommen

(Martin, DL3SBF, OVV-P06)

Einladung zum 20. ATV-Treff in Ulm/Thalfingen

Alle interessierten ATV-Freunden werden zum 20. Ulmer-ATV-Treffen am Sonntag, 25. Oktober 2009 recht herzlich eingeladen.

Beginn ist um 09:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Thalfingen bei Ulm (ACHTUNG: dies ist ein neuer Veranstaltungsort!), Inselweg 31 in 89275 Thalfingen. Der Ort liegt sechs Kilometer nordöstlich von Ulm.

(Navi: 10+ 03` 08" Ost, 48+ 26` 03" Nord)

Dank der günstigen Lage im Zwickel der BAB 7 und BAB 8 wird das Ulmer Treffen schon seit mehr als zwei Jahrzehnten gleichermaßen von Baden-Württemberger und von Bayer besucht. Begrüßt wurden in der Vergangenheit auch Teilnehmer aus dem Tirol, dem Vorarlberg und sogar Besucher aus den nördlichen Schweizer Kantonen.

Besonders erfreulich ist, dass schon im Vorfeld sehr konkrete Referatsanmeldungen vorliegen. Es werden auch Filmbeiträge gezeigt und Geräte bzw. Baugruppen „zum Anfassen“ ausgestellt sein.

Hier die Agenda (Stand Anfang September):

- Horst Wellner, DL2GA: Aktuelles vom Relais und Linkknoten DB+QI.

- Dr. Ernst Weber, DJ7DA: Fernsteuerung bei DB+QI. Geht's nicht auch ohne Packet Radio?

- Herwig Moelter, DH1MMT: Relais-Baugruppen sowie aktuelle Filme und Bilder, u.a. auch zu Testsendungen von OE7XZR.

- Klaus Welter, DH6MAV: Vergleich zur Effizienz digitaler ATV-Modulationen.

- Vorführung einer Kapazitätsmessung an einem Bleiakkumulator.

Weitere Vorträge können gern noch aufgenommen werden.

Da die Veranstaltung bis in den Nachmittag hinein reichen wird, ist ein Mittagessen organisiert. Wie schon in der Vergangenheit wird Jedermann Gelegenheit haben für einen privaten Flohmarkt im Saal.

Parkplätze sind am Tagungsort ausreichend vorhanden.

Der Dank alle ATV-Freunde gilt Rolf Schairer, DL6SL, der das ATV-Treffen vor mehr als 20 Jahren ins Leben rief und seither zu aller Zufriedenheit organisiert hatte.

(DG2MAJ und DH6MAV)

Amateurfunkkurs des Studium Generale an der Uni Stuttgart

Der Amateurfunkkurs im Wintersemester 2009/2010 bereitet auf die Amateurfunkprüfung zur Klasse A vor.

An 14 Kursabenden vermittelt dieser Kenntnisse in Technik, Funkverkehrsabwicklung und Gesetzeskunde. An mehreren Abenden haben die Teilnehmer die Gelegenheit, unter Anleitung mit dem Ausbildungsrufzeichen DN1SU selbst einmal eine erste Funkverbindung herzustellen oder einfach nur in den Amateurfunkbetrieb hineinzuhören.

Der Kurs richtet sich an Schüler, Studenten und Gasthörer. Aufgrund der begrenzten Anzahl von Kursabenden werden mathematische und

physikalische Grundkenntnisse aus der Schule vorausgesetzt.

Termin: Jeweils Mittwochs, 18:30 - 20 Uhr, Beginn: 28. Oktober 2009

Der Ausbildungsfunkbetrieb wird überwiegend im Anschluss an den Kurs stattfinden.

Veranstaltungsort ist in Stuttgart-Vaihingen, Pfaffenwaldring 47 (direkt an der S-Bahn-Haltestelle Universität) im Clubraum der AKAFUNK, Zugang über den 3. Stock der elektrotechnischen Institute und den Dachgarten.

Kontakt: www.uni-stuttgart.de/akafunk/ oder dl3sfb@darcd.de. (Martin, DL3SFB)

(Martin, DL3SFB)

Kurzmeldungen

Afu-Prüfung in Reutlingen

Am Freitag, den 16. Oktober fand in Reutlingen wieder eine Amateurfunkprüfung statt.

Insgesamt waren diesmal nur 7 Teilnehmer gemeldet.

4 für die Klasse A zur Erstprüfung, von denen haben 2 bestanden.

2 zur Zusatzprüfung Klasse A, beide haben bestanden.

Der letzte Teilnehmer hat die CW-Zusatzprüfung erfolgreich abgelegt. Das war der erste CW Prüfungsteilnehmer seit mehr als 4 Jahren.

Den bestandenen Kandidaten herzlichen Glückwunsch.

(Harry, DK3SI, stellv. DV-P)

Afu-Kurs bei P29

Der Ortsverband Sigmaringen, P29, führt ein Kurs zur Erweiterung der Amateurfunkgenehmigung von Klasse E auf Klasse A durch.

Beginn ist in November und zwar jeweils Dienstags und Donnerstag von 19:00 bis 21:00 Uhr im Haus am Riedbaum, Binger Str. 11 in Sigmaringen.

Für Schüler, Studenten und Arbeitslose ist dieser Kurs kostenlos.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter: www.darc.de/p29.

Telefonische Auskunft zum Kurs gibt es bei:

Hansjörg Kleinfelder (DL4GAJ)
Tel. 07571/14888 (abends)

Charly Wiest (DL1GWX)
Tel. 07571/61823 (tagsüber)

Michael Walzer (DG2GMW)
Tel. 07571/12212 (abends)

(Hansjörg, DL4GAJ, Stellv. OVV-P29)

Vortrag bei P49

Im Rahmen der Laupheimer Technikabende hält Wolfgang, DL9GJ, am Mittwoch 21. Oktober 2009 um 20:00 Uhr im OV-Heim einen Vortrag zum Thema "APRS und Internet - Welche Möglichkeiten bietet das Netz?"

Der Vortrag wird mit Beamer, Leinwand und einer live Verbindung zum Internet durchgeführt.

Treffpunkt ist in der alte Schule, Schlossweg in Laupheim-Untersulmetingen.

Gäste sind herzlich willkommen.

(Wolfgang, DL9GJ, OVV-P49)

Aus den Nachbardistrikten

DL-Notfunk-Übung

Das Fachgebiet Notfunk und Krisenkommunikation des DARC und die Interessengemeinschaft der Funkamateure in Hilfsorganisationen (IG-FiH) rufen zu einer DL-weiten Notfunk-Übung auf.

Am Sonntag, 8. November sollen nach dem Vorbild der BOS-Sprechfunkbetriebsübungen vorgegebene Nachrichten an festgelegte Empfänger übermittelt werden.

Teilnehmen können zunächst Mitglieder der Notfunkgruppen in DL. Voraussetzung sind eine Betriebsbereitschaft auf 80 m in SSB sowie Grundkenntnisse im Notfunkverkehr. Dies ist kein Contest, sondern ein Praxistest, ob und wie sicher Nachrichten in DL über Amateurfunk weitergeleitet werden können.

Teilnehmende Stationen melden sich spätestens am 20. Oktober 2009 bei der "Übungsleitung" an:

18. Rheintal Electronica

Am kommenden Samstag, den 24. Oktober, findet die 18. Rheintal Electronica, ein großer Computer-, Funk- und Elektronikmarkt in der Hardtsport-Halle in Durmersheim statt.

Hard- und Software und alles, was die Herzen der Technikfans höher schlagen lässt, ist an den langen Ausstellungstischen günstig zu erwerben. Rund einhundert Anbieter aus dem In- und Ausland werden an ihren Verkaufstischen wieder Produkte rund um das Hobby Amateurfunk, PC, Zusatzgeräte, Zubehör und Elektronik anbieten. Wie in den Jahren zuvor kommen auch die Schnäppchenjäger nicht zu kurz, die Auslaufmodelle und gebrauchte Ware zu günstigen Preisen erstehen können. Erworbene

D-STAR Selbstbaurelais

Vorstellung auf der Interradio

Das Entwicklerteam des deutschen D-Star Systems x-Reflector und der Software D-Term hat wieder eine Neuigkeit für deutsche OM's nachgeschoben.

Seit September 2009 wird in Hamburg ein erstes Selbstbau D-Star Relais betrieben, welches durch deutsche Funkamateure entwickelt und in Betrieb genommen wurde.

Das Entwicklungsteam um Torsten, DG1HT, sowie Markus ,DH2YBE, hat hier wieder ganze Arbeit geleistet.

Es wurde größten Wert darauf gelegt, das die NO-ICOM D-STAR Relais kostengünstig und mit herkömmlichen, ja alten 2m/70cm Geräten aufgebaut werden können. Einzige Voraussetzung: ein 9k6 Eingang.

Karsten Radwan, DL2ABM, Amselweg 24 in 38518 Gifhorn, E-Mail: dk0fih@dark.de.

Folgende Angaben werden benötigt: Rufzeichen, Standort (Ortsname, ggf. der nächst größeren Stadt) und ggf. weitere sichere Standby-Frequenzen (z.B. UKW-Relais).

(Gerd, DB4RG, Notfunkreferent im Distrikt B)

Geräte können an einem Sonderstand auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft werden.

Die Halle ist von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet. Der Anfahrtsweg wird ab den Autobahnausfahrten Karlsruhe-Süd und Rastatt ausgeschildert. Einweisungen finden auf 145.500 MHz durch DFORHT statt.

Im Foyer zur Halle wird eine Cafeteria eingerichtet, die zum Verweilen einlädt. Mit Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) sowie gegrilltem Spezialitäten wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.

(Michael, DH8IAU)

Das Relais auf dem Gebäude der Fachhochschule am Berliner Tor in Hamburg läuft im Testbetrieb unter dem Rufzeichen DA5SAT auf 439.525 MHz.

Wer Interesse hat und an dem Ausbau des D-Star Netzes teilnehmen will sollte zur Interradio nach Hannover kommen. Dort wird das Selbstbaurelais in einem Vortrag präsentiert und genau erklärt.

Der Vortrag mit der Bezeichnung - D-STAR Eigenbau-Repeater mit open Source Gateway - dauert eine Stunde und beginnt um 11.00 Uhr im Restaurant Insel Vortragsraum "i-Punkt". Wer noch speziell Fragen dazu hat, kann sich direkt an Torsten wenden unter info@dg1ht.de.

Im gleichen Raum folgt dann ein Beitrag vom Jochen, DL1YBL, zum Thema „FUNKAMATEUR-Bausatz Adapter für D-STAR“.

Denjenigen die nicht zur Interradio fahren können, wird die URL www.db0sat.de empfohlen.

(KA-RS 09/41)

Was sonst noch interessiert

Resumé Gespräch RTA mit BMWi und BNetzA

Am 08. Oktober 2009 fand in Baunatal ein Gespräch von RTA mit Vertretern des BMWi und der BNetzA statt.

Dabei ging es um die Novellierung der AFuV sowie um eine mögliche neue Einsteigerklasse (Klasse K).

AFuV

- Der erweiterte Frequenzbereich auf 40m von 7100-7200 kHz ist inzwischen primär dem Amateurfunk zugeschrieben. Über eine gesonderte Mitteilung wird demnächst dieser Bereich offiziell für die Zeugnis-Klasse A mit max. 750 W PEP freigegeben.

- Eine Umstellung der Gebühren wurde angekündigt, in der Summe kostenneutral und ohne Erhöhungen.

weitere Vorschläge sind u.a.

- Freigabe von Ausbildungsfunkverkehr an Clubstationen

- erweiterte Freigabe von digitalen Übertragungsverfahren

- bessere Anerkennung anderer Genehmigungen

Daneben hat auch der RTA seine "Wunschliste" für mögliche Änderungen vorgetragen, u.a.

- niedere Umschreibgebühr bei Wechsel von Klub- und Relaisstationen

- keine kostenpflichtige Neuzuteilung bei geringfügiger Standortverschiebung von autom. Stationen

- Wegfall Contestverbot auf 160m

- Wegfall Leistungsbeschränkung (10W) bei 1890 bis 2000 kHz

- Zuweisungen im Bereich 70MHz

- mehr Prüfungsstandorte, Einbindung der Verbände.

Einsteigerklasse:

Von Seiten des Ministeriums gibt es eine Zusage für eine Entry level license, allerdings erst mit der übernächsten AFuV, da sowohl das Konzept wie auch die Form ebenso wenig feststehen wie der dazugehörige Zeitrahmen. Durch den Ausbildungsbetrieb an Funkstationen (s.o.) soll jedoch schon vorab eine erleichterte praktische Ausbildung ermöglicht werden.

Das Konzept des DARC ist ja bereits bekannt, der VFDB stellte sein Konzept einer Einsteigerklasse ebenso vor wie die AGCW-DL.

Der genaue Wortlaut ist der VO-Info 14/09 zu entnehmen, welche jedem OVV per E-Mail bekommen wird sobald die DV wieder zurück ist.

(Michael, DH8BM, stellv. DV-P)

Astronauten montieren demnächst Amateurfunkantennen auf der ISS

Von Rosalie White, K1STO
übersetzt von Roland, DF1OE

Etwas ist immer los bei ARISS, dem Amateurfunk-Projekt auf der Internationalen Raumstation (ISS).

Typisch für Funkamateure ist die Zusammenarbeit der ARISS Mitglieder in vielen anspruchsvollen Projekten, die zu neuen Chancen für alle Funkamateure führen. Momentan stehen zwei Projekte besonders im Vordergrund:

Im Februar 2008 wurde das neue von der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) gebaute Columbus-Modul an die Internationale Raumstation (ISS) angebracht. Als die ersten ESA-Pläne für das Modul vor einer Reihe von Jahren bekannt wurden, begann die Planung des ARISS International Teams, wie Amateurfunk integriert werden könnte. Während die ESA-Pläne gezeichnet wurden, begannen die Funkamateure ernsthafte Anfragen im Zusammenhang mit dem System zu stellen, hielten Vorträge zum Thema und erhielten schließlich die Genehmigung um das Modul mit einer Antennenmöglichkeit für Amateurfunkverkehr zu versehen.

Im vergangenen Monat kamen die für Columbus bestimmten "wide-area detection" Empfänger auf die ISS. Die experimentellen Empfänger werden verwendet, um Schiffe auf den Weltmeeren zu verfolgen. Die Schiffe müssen Automatic Identification System (AIS) führen - das sind Transponder, die Daten zu Navigation und Identifikation des Schiffes übertragen. Die

Empfänger benötigen nur noch ihre Antennen, damit sie voll funktionsfähig sind, und die werden mit dem Space Shuttle in die ISS gebracht - und jetzt kommt es: zusammen mit den Amateurfunk-Antennen für das Columbus-Modul.

Anfang September wurden die Amateurfunk-Antennen nach bestandener technischer Prüfung für den Transport von Europa in die USA verpackt. Die Reise führte zum Kennedy Space Center (KSC).

Die Hardware soll mit dem aktuell für Mitte November geplanten Start der Space Shuttle-Mission STS-129 zur ISS gebracht werden.

Das Europäische Team, das die AIS-Antennen entworfen und gebaut hat, hat auch spezielle Aufkleber gedruckt und eine Anleitung den Antennen beigelegt. Da die AMSAT die Antennen getestet hat, ist das AMSAT-Logo Teil des Designs der Aufkleber, er ehrt die vielen Freiwilligen, die mit ihrer Arbeit einen Beitrag zum Projekt geleistet haben.

Die Astronauten sollen die ARISS Antennen während der zweiten Weltraumspaziergang von STS-129 installieren und setzen. Der Amateurfunk-Team wird den Weltraumspaziergang in einer Echtzeit-Telefonkonferenz mit der NASA begleiten.

Die neuen Antennen werden die Chancen für vielen Funkamateure verbessern, die Funkkontakt mit den Astronauten aufnehmen wollen. Die verfügbaren Frequenzen für die Übertragung zu und von Columbus werden wieder

im 2 Meter und 70 Zentimeter-Band liegen (L-Band und S-Band).

Ein weiteres großes Projekt der ARISS ist ARISSat-1, ehemals auch Suit-Sat2 genannt.. Darüber wurde bereits im DL-RS 38/2009 berichtet

Ein herzliches Dankeschön von allen Funkamateuren geht an alle verschiedenen ARISS-Teams!

(Homepage H13)

Mysteriöses Licht am Rande des Sonnensystems

Ein Jahr nach ihrem Start hat die US-Raumsonde „Ibex“ neue Informationen aus den bislang unbekanntem Grenzbereichen unseres Sonnensystems gesammelt.

Die Bilder und Messergebnisse von „Ibex“ (Interstellar Boundary Explorer) seien „ausgesprochen bemerkenswert, weil sie Phänomene dokumentieren, die nicht zu unseren Theorien und aktuellen Modellen über diese Region passen“ berichtet der Nasa-Expert David McComas.

„Ibex“ habe erstmal Informationen über die sogenannte interstellare Grenzen geliefert, an der das Sonnensystem auf den offenen galaktischen Raum trifft.

Einer der interessantesten Befunden sei, dass es im Grenzbereich der Heliosphäre – dem

blasenförmigen Einflussbereich der Sonnenwinde um unser Sonnensystem – mehr Licht gibt als erwartet. „Während wir in diesem interstellaren Grenzbereich, wo das Sonnenlicht Dutzende Milliarden Kilometer von der Erde entfernt endet, nur ganz schwache Variationen erwartet haben, hat Ibex uns einen sehr feinen Lichtschleier gezeigt sagt McComas.

Die Region an der Grenze des Sonnensystems ist von großer Bedeutung, weil sie die Erde weitgehend vor den gefährlichen kosmischen Strahlung schützt. In dem von „Ibex“ untersuchten Übergangsgebiet kollidieren heiße Sonnenwinde mit Teilchen aus anderen Regionen der Milchstraße.

(„Die Welt“ 17. Okt. 2009)

Funkwetterbericht

Vom 11. bis zum 17. Oktober 2009 von Heinrich, DL3QY

DK0WCY-Berichte:

			Boulder	!	Kiel
2008	R	Flux	A	!	A
11OCT	R	0 F 70	A 7	!	A 9
12OCT	R	0 F 70	A 1	!	A 4
13OCT	R	0 F 70	A 2	!	A 6
14OCT	R	0 F 71	A 1	!	A 2
15OCT	R	0 F 70	A 4	!	A 9
16OCT	R	0 F 70	A 3	!	A 7
17OCT	R	0 F 71	A 2	!	A 7

Vorhersage für den 18.10.2009:

sunact : quiet
magfield: quiet.

Die Sonnenfleckenzahl blieb auf R0. Der Flux auf 2,8 GHz stieg von F70 auf F71. Der Mittelwert der

Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A7 auf A2 und in Kiel von A9 über A2 auf A7.

Für heute, den 18. Oktober 2009 werden eine ruhige Sonnenaktivität und ein ruhiges Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0713 UT betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 5,1 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 8,3 MHz und bei 3000 km 19,1 MHz.

Weitere Daten liegen nicht vor, da DK0WCY nicht sendet.

(Heinrich, DL3QY)

DX-MB

Auszüge aus dem DX-Mitteilungsblatt, zusammengestellt von DL4SAV:

CN - Marokko: Achim, DL1DAW, führt bis zum 21. Oktober eine "Holiday DXpedition" durch. Er hat telefonisch das Call CN2AW zugewiesen bekommen. QSL via DL1DAW.

DU - Philippinen: Manfred, DL4IAS, ist vom 20. Oktober bis zum 5. November auf der Insel Bantayan (OC-129). Als DV7/DL4IAS macht er Betrieb in PSK, SSB und CW. Die QSL geht an DL4IAS.

FP - St. Pierre & Miquelon: Eric, FP/KV1J, und Tom, FP/W8TOM, sind vom 20. bis 27. Oktober auf Miquelon (NA-032). Geplant ist Betrieb in SSB, CW, RTTY und PSK von 160m-6m.

J6 - St. Lucia: John, W5JON, plant eine weitere Aktivität als J68JA von 160m-6m von St. Lucia (NA-108). Diese soll vom 20. bis 30. Oktober stattfinden. QSL via W5JON.

V3 - Belize: Rich, N0HJZ, ist bis 26. Oktober in Belize und als V31MW aktiv.

6W - Senegal: Seb, F8IJV, ist bis 30. Oktober im Senegal. Er benutzt dabei die Station von Jean-Francois, 6W7RV. Sein Call wird 6V7Q sein. QSL-Karten gehen an sein Heimatrufzeichen.

Alaska, Sonderrufzeichen:

Anlässlich des "Alaska Day" ist noch bis 19. Oktober, 0600 UTC, die Sonderstation KL5O in der Luft. Gefunkt wird in CW, SSB und RTTY von 10-160m mit mehr als 15 Stationen, die über das ganze Land verteilt sind. Bestätigungen gibt es per LoTW, eQSL oder über den Manager AC7DX.

Niederlande, Sonderrufzeichen:

Der "International Police Association Radio Club" der Niederlande feiert sein 30-jährige Bestehen. Zu diesem Jubiläum ist bis 6. November die Sonderstation PA3OIPA aktiv. Der QSL-Vermittler ist PA9LUC.

Gut DX und eine angenehme Woche wünscht Raimund, DL4SAV

(Raimund, DL4SAV)

Termine 2009

Wettbewerbe

24.-25.10.	0000 bis 2400 UT	CQ WW DX Contest SSB
24.-25.10.	0000 bis 2400 UT	CQ WW DX SWL Challenge SSB
01.-07.11.	0000 bis 2400 UT	HA QRP Contest CW
01.11.	0700 bis 1200 UT	Holzhammer Contest KW/UKW All Modes
01.11.	0900 bis 1700 UT	HSC Contest (QRX 1100-1500) CW

Termine 2009

Oktober

24.10.	OV Esslingen, P02	Selbstbauprojekt SDR
24.10.		18. Rheintal Electronica <i>info@rheintal-electronica.de</i>
30.10.	OV Schramberg, P27	OV-Abend mit Vortrag
30.10.	OV Ermstal, P31	Mitgliederversammlung mit Wahlen Wahlleiter: Theo, DL8TH
31.10.	OV Esslingen, P02	Bastelprojekt „SRD-Radio für 40m“
31.10.		28. Interradio <i>www.interradio.info</i>

November

12.-15.11.	OV Stuttgart, P11	9. Hobby-Elektronik Messe Stuttgart
15.11.		29. AMTEC in Saarbrücken <i>www.amtec-ev.de</i>
19.11.	OV Esslingen, P02	Große Versteigerung
22.11.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Flohmarkt ?
29.11.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Weihnachtsfeier am 17:00 Uhr

Dezember

04.12.	OV Hohenzollern, P52	Weihnachtsfeier
06.12.	OV Balingen, P30	Tag der Begegnung
05.12.	OV Rottweil, P10 + Z48	Jahresabschlussfest
10.12.	OV Schwieberdingen, P55	Weihnachtsfeier

11.12.	OV Friedrichshafen, P03	Weihnachtsfeier
11.12.	OV Ermstal, P31	Weihnachts-OV-Abend
12.12.	OV Taubertal-Mitte, P56	Weihnachtsfeier
17.12.	OV Esslingen, P02	Weihnachtlicher OV-Abend
18.12.	OV Albstadt, P34	Weihnachtsfeier
21.12.	OV Ludwigsburg, P06	Weihnachtsfeier
29.12.	OV Wendlingen, P47	Treff zwischen den Jahren

Termine 2010

Februar

19.02.	OV Albstadt, P34	Mitgliederversammlung ohne Wahlen
--------	------------------	-----------------------------------

Distrikt 2010

23.-25.04	2. Fortbildungsseminar Württemberg (FSW) in Obersteinbach
-----------	---

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Béatrice Hébert, DL3SFK.

Meldungen und Beiträge für den kommenden Rundspruch senden sie bitte bis nächsten Donnerstag an dl3sfk@dar.de oder per Fax an die Nummer (0711) 505 86 49.